

# Ausrichter Kreismeisterschaften Kreis RE

## Mindestanforderungen

In diesem Dokument sind die Mindestanforderungen für Kreismeisterschaften im FLVW-Kreis Recklinghausen zusammengestellt. Ziel ist es reibungslose Abläufe und einen grundlegenden Standard sicherzustellen.

Diese Übersicht soll nicht bedeuten, dass jeder Ausrichter das Material vollständig anschaffen muss! Insbesondere bei kostenintensivem Material sind Absprachen und das Ausleihen zwischen Ausrichtern untereinander sinnvoll. Abweichungen von diesen Mindestanforderungen sind ggf. möglich. Hierzu ist vorab Rücksprache mit dem Wettkampfwart zu halten.

Allgemein ist der Ausrichter für die Wettkampfvorbereitung und den Aufbau vor Ort zuständig. Unterstützt wird der Ausrichter durch den KLA. Die Ausschreibung, Kampfrichter-Einsatzplanung, Veranstaltungsgenehmigung und ggf. Zeitnehmer werden durch den KLA erstellt bzw. organisiert. *Änderungen zur vorherigen Version sind am linken Rand markiert.* ⋮

### 1. Kreismeisterschaften

Disziplinen	Bahn	Hürde	Weit	Hoch	Ball	Kugel
<b>Einzel</b>	50 m, 75 m, 800 m	60 mH	2-3 Anlagen	1 Anlage	2 Anlagen	1 Anlage
<b>Staffel</b>	Rundbahn	-	-	-	-	-
<b>Mehrkampf</b>	50 m, 75 m, (100 m)	-	2-3 Anlagen	1 Anlage	2 Anlagen	(1 Anlage)
<b>Straßenlauf</b>	-	-	-	-	-	-
<b>Crosslauf</b>	-	-	-	-	-	-

In Klammern angegebene Disziplinen sind in abhängig von den Altersklassen bei der Veranstaltung.

### 2. Allgemeine Infrastruktur und Helfer\*innen (Stadion)

- ▶ 400 m-Kunststoffbahn mit
  - mindestens sechs Sprintgeraden
  - mindestens vier Rundbahnen
- ▶ ebene Fläche auf Höhe der Ziellinie für elektronische Zeitmessung mit
  - Stromanschluss 230 V
  - Netzwerkverfügbarkeit (Idealfall LAN)
  - Zelt oder feste Überdachung ggf. mit Schutz vor seitlichem Regen
- ▶ Anläufe Hoch, Weit und Speer mit Kunststoffbelag
- ▶ Anlagen gemäß IWR
- ▶ Beschallungsanlage mit Mikrofon (min. Abdeckung im Bereich der Siegerehrung)
- ▶ Wettkampfbüro mit
  - Wetterschutz
  - Mindestens zwei PC-Arbeitsplätzen
  - Laser-Drucker für Urkunden und Listen
  - Standard-Büroausstattung (z.B. Druckerpapier, Ersatz-Toner, Locher, Tacker, tesa-Film (o.ä.), Kugelschreiber, Sicherheitsnadeln)
  - Internetverfügbarkeit
  - 1-2 Kampfrichter\*innen/Helfer\*innen, im Idealfall mit TaF3-Erfahrung
- ▶ Bei Regenwetter: Flitsche an jeder Anlage (mindestens bei jeder Disziplin) + Laufbahn

### 3. Ausstattung der technischen Disziplinen (je Anlage)

- ▶ Weitsprunganlagen mit
  - Absprungbalken nach IWR
  - Absprunzone U10/U12 nach IWR, nat. Bestimmungen
  - Grubenabgrenzung (wenn mehrere Anlagen an einer Grube)
  - mindestens einmal Harke, Besen, Tisch, Stuhl, Hütchen o.ä., Maßband (10 m)
  - Windmesser (erforderlich ab U16)
  - Ggf. Absperrung der Anläufe
- ▶ Hochsprunganlagen mit
  - Hochsprungmatte mindestens 6x4 m
  - Hochsprungständer mit leicht verstellbaren Auflegern
  - Mindestens zwei Hochsprunglatten (eine davon als Ersatz)
  - Nulllinie (ggf. mit weißem Klebeband)
  - Messlatte
  - Tisch, Stuhl, Hütchen o.ä.
- ▶ Ballwurfanlagen mit
  - Bällen (80 g und/oder 200 g, je nach Altersklassen)
  - Tisch, Stuhl, Hütchen o.ä., Maßband (mindestens 50 m)
  - Weitenmarkierungen mindestens im Abstand von fünf Metern (Idealfall Abstand ein Meter)
  - Abwurflinie (ggf. mit weißem Klebeband)
- ▶ Kugelstoßanlagen mit
  - Mindestens eine Kugel je benötigtem Gewicht
  - Besen, Tisch, Stuhl, Lappen/Handtuch, Hütchen o.ä., Maßband (20 m)
  - Sektorbegrenzung
  - Optional: Weitenmarkierung, Ablage/Regal für Kugeln

### 4. Ausstattung der Bahn

- ▶ Alle Disziplinen
  - Startblöcke für jede Bahn
  - Hütchen o.ä. für Abgrenzung der Kurven nach Innen an Abschnitten ohne Bordkante/Linie
  - Optional: Bahnkasten (mit Nummer) für jede Bahn
- ▶ Hürdenläufe
  - 6 Hürden je Bahn
  - Zusätzlich mindestens drei Hürden als Reserve
- ▶ Staffelläufe
  - Gelbe und weiße Fahne je Wechsel

### 5. Empfehlungen für zusätzliches Material (kann gerne erweitert werden)

- ▶ Nullpunktstecher
- ▶ Weißes Gewebeklebeband 5cm breit
- ▶ Sonnen-/Regenschirme für Protokollführer
- ▶ Glätter für Weitsprung
- ▶ Transportwagen für Startblöcke und Bahnkästen (im Idealfall mit Möglichkeit zum Aufhängen von Listen)
- ▶ Podest für Siegerehrungen

## 6. Ausstattung und Helfer\*innen Cross

- ▶ Wettkampfbüro mit
  - Wetterschutz
  - Mindestens zwei PC-Arbeitsplätzen
  - Laser-Drucker für Urkunden und Listen
  - Standard-Büroausstattung (z.B. Druckerpapier, Ersatz-Toner, Locher, Tacker, tesa-Film (o.ä.), Kugelschreiber, Sicherheitsnadeln)
  - Internetverfügbarkeit
- ▶ Toiletten (m/w), Umkleiden (m/w), Duschen (m/w)
- ▶ Rundkurse (max. 1,5 km), kombinierbar zu unterschiedlichen Streckenlängen angepasst an die AK
- ▶ Rundkurse durch Gelände auf nicht befestigten Wegen; mit Spikes nutzbar
- ▶ Rundenanzeige und Glocke
- ▶ Zeitnahme mit Race Result (kann ggf. vom Kreis gestellt werden)
- ▶ Beschallungsanlage mit Mikrofon (min. Abdeckung im Bereich der Siegerehrung)
- ▶ 1-2 Kampfrichter\*innen/Helfer\*innen, im Idealfall mit Race Result-Erfahrung

## 7. Ausstattung und Helfer\*innen Straßenlauf

- ▶ Ausrichtung nur im Rahmen einer bestehenden Veranstaltung
- ▶ DLV-vermessene Strecke 10 km bzw. Halbmarathon
- ▶ Zeitmessung gemäß IWR inkl. nationaler Bestimmungen
- ▶ Toiletten (m/w), Umkleiden (m/w), Duschen (m/w)
- ▶ Beschallungsanlage mit Mikrofon (min. Abdeckung im Bereich der Siegerehrung)
- ▶ Kampfrichter\*innen am Start und im Ziel

Bei Fragen zur Ausrichtung von Kreismeisterschaften, wendet euch bitte an Peer van Wanrooy ([Peer.van-Wanrooy@flvw.de](mailto:Peer.van-Wanrooy@flvw.de)).

**Kreis-Leichtathletikausschuss des FLVW-Kreises Recklinghausen**

Recklinghausen, 10.11.2025